

Gut vernetzt in die Feiertage

Freundeskreis stiftet Weihnachtsbäume und W-Lan-Funknetz

WARENDORF. Über zwei vorzeitige Weihnachtsgeschenke konnte sich Klinikchef Dr. Martin Biller freuen. Auch in diesem Jahr spendete der Freundeskreis des Josephs-Hospitals wieder 19 Tannenbäume für die Stationen und Wartebereiche des Krankenhauses. Als Blickfang steht erstmalig auch ein festlich geschmückter Baum mit einer stattlichen Höhe von fast acht Metern in der Eingangshalle.

Ein weiteres „Geschenk“ des Freundeskreises wird vor allem Nutzer von Smartphones oder Laptops erfreuen. Mit der Übernahme der Kosten von ca. 5 000 Euro für die Installation eines W-Lan-Funknetzes ist es Patienten und Besuchern ab sofort möglich, im Bereich der Eingangshalle im Internet zu surfen oder E-Mails abzufragen. Ein entsprechender Zugang ist kostenlos gegen die Vorlage des Personalausweises am Empfang erhältlich.

Anlässlich der „Geschenkübergabe“ bedankte sich Biller bei den beiden Vorsitzenden des Freundeskreises, Johannes Schumacher und Karl-Wilhelm Hild: „Dank des großen Engagements unseres Freundeskreises sind wir immer wieder in der Lage, Verbesserungen im Komfort und Service für unsere Patienten und Besucher umzusetzen. Besonders in der heutigen Zeit ist diese Unterstützung für uns sehr wertvoll.“

Der Vorstand und die Mit-



Vorweihnachtliche Geschenke: Freundeskreis-Vorsitzender Johannes Schumacher (links), der 2. Vorsitzende Karl-Wilhelm Hild (Mitte) und JHW-Vorstandsvorsitzender Dr. Martin Biller (rechts).

glieder des Freundeskreises Josephs-Hospital Warendorf engagieren sich seit der Gründung im Jahr 1996 dafür, den Aufenthalt im Kran-

kenhaus so angenehm wie möglich zu gestalten. Informationen zum Freundeskreis gibt es im Internet.

| www.jhwaf.de